

## Ausschreibung: PVS - Vertragslehrperson

An der Praxisvolksschule der Pädagogischen Hochschule Tirol gelangt voraussichtlich mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 die **Stelle für eine Vertragslehrperson** zur Besetzung:

### Merkmale der Stelle:

Entlohnungsgruppe pd bzw. I2a2 je nach Qualifikation, Beschäftigungsausmaß bis zu je 100 % (bis zu je 20 Std. / pd 22-24 Std) befristet bis 31.08.2020 (Vertrag oder Dienstzuteilung möglich)

### Tätigkeitsprofil:

- Unterrichtstätigkeit mit Schüler/inne/n der Primarstufe
- Mitarbeit am standortbezogenen Praxisschulkonzept
- Betreuung von Studierenden im Rahmen der schulpraktischen Ausbildung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe pd/ I2a2 ergeben sich aus der Anlage 1 Z 24.4 BDG 1979.

Folgende besondere Kenntnisse und Fähigkeiten werden erwartet:

- Lehramt für Volksschulen und Erwerb eines akad. Grades (BEd)
- Unterrichtspraxis an allgemeinbildenden Pflichtschulen
- Erfahrung in der Führung von Ganztagesklassen in verschränkter Form erwünscht
- Erfahrung in der Führung altersheterogener Klassen (1.- 4. Schulstufe) erwünscht
- Erfahrung in Führung altersheterogener Gruppen erwünscht
- Hervorragende pädagogische und didaktisch-methodische Kompetenz
- Organisationsstärke, Flexibilität, Offenheit und Teamfähigkeit
- Weiterbildung in Lern- und Lehrmethoden der Individualisierung
- Kompetenz im Umgang mit Wissen von gender- und diversitätsrelevanten Zusammenhängen

Je nach Beschäftigungsbereich:

- Sport und Bewegungsschwerpunkt erwünscht
- Ausbildung zur Sanitäterin/zum Sanitäter erwünscht
- Ausbildung zum/zur Legasthienetherapeuten/in erwünscht
- Ausbildung zum/zur Dyskalkulietherapeuten/in erwünscht
- Erfahrung in der schulischen Tagesbetreuung in verschränkter und unverschränkter Form
- Erfahrung im DAZ Unterricht
- Erfahrung mit Inklusionskindern
- Erfahrung im Ethikunterricht
- Innovative Ideen zur Qualitätssteigerung in der schulischen Tagesbetreuung
- Erstellung kompetenzorientierter, individueller Lern- und Förderkonzepte im Rahmen der gegenstandsbezogenen Lernzeitbetreuung
- Montessoriausbildung
- Erfahrung mit Abrechnungsorganisation

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen.

Das Monatsentgelt beträgt bei **einer Vollbeschäftigung** mind. € 2.364,20 (IL/I2a2) bzw. je JWSd. € 2122,- (IIL/I2a2), € 2719,90 (pd) 14 x pro Jahr. Vordienstzeiten können entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen angerechnet werden.

Besondere Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ergeben sich aus der Anlage 1 Z 24.4 des BDG 1979. Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **19. Mai 2019 ausschließlich online** über die Seite <http://ph-tirol.ac.at/pht-stellenausschreibungen> beim Rektorat einzubringen.

Nähere Auskünfte:

**Mag. Caroline Abfalter**

Direktorin der Praxisvolksschule der PHT

T +43(0)664-8449025

M [caroline.abfalter@ph-tirol.ac.at](mailto:caroline.abfalter@ph-tirol.ac.at)

I [www.ph-tirol.ac.at](http://www.ph-tirol.ac.at)

Für das Rektorat:

**Mag. Thomas Schöpf**

Rektor

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Irmgard Plattner**

Vizerektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

**Mag.<sup>a</sup> Elfriede Alber**

**Vizerektorin für Studienangelegenheiten**

Innsbruck, am 19.04.2019